



Elektronisches Gästebblatt

rasch, komfortabel und kostensparend

TourismusMonitor

das intelligente Auswertungs-
und Prognosetool für Gemeinden,
Regionen und Betriebe

Tourismus ist einer der wichtigsten Wirtschaftszweige Kärntens. Der wachsende Konkurrenzdruck und die steigenden Qualitätsansprüche fordern eine ständige Weiterentwicklung der Geschäftsprozesse. Nur zukunftsweisende Lösungen sichern langfristig den Erfolg. Das Elektronische Gästebblatt in Verbindung mit dem neuen TourismusMonitor verbessert den Informationsaustausch zwischen allen touristischen Teilnehmern, optimiert die Verwaltungsprozesse und schafft wirksame Steuerungs- und Marketinginstrumente.

Wissen, was läuft.

KÄRNTEN

LANDES RAT
DR. JOSEF MARTINZ



Referent für Tourismus, Gemeinden und Wirtschaft



Das Elektronische Gästebblatt und der TourismusMonitor – Abläufe vereinfachen, Möglichkeiten vervielfachen!

© Kärnten Werbung/Fotostudio

Eine internetbasierte Serviceplattform für Betriebe, Gemeinden und Tourismusorganisationen vereinfacht und optimiert die Möglichkeiten in der touristischen Datenerfassung und -auswertung. Gemeinden und Tourismusregionen profitieren ebenso wie Beherbergungsbetriebe.

Vorteile der elektronischen Verarbeitung:

- Elektronische Übermittlung an die Gemeinde, keine Kosten für Meldebücher und keine Zeit für Abgabewege mehr
- Tagesaktuelle Auswertung und Statistik zu Nächtigungszahlen, alle Statistiken auf Knopfdruck
- Direkte Einbindung der Gästekarte – keine Doppelerfassung
- Aufbau einer Kundenkartei aus der Gästemeldung (Serienbrief, Mailingfunktion...)
- Nutzung der vorhandenen Software in den Betrieben bzw. Beistellung kostenloser Software
- Schnellerfassung der Gästemeldungen
- Weniger Zettelwirtschaft, bessere Datenqualität und raschere Verfügbarkeit
- Deutliche Kosteneinsparungen durch Reduktion des Verwaltungsaufwandes in den Gemeinden und Tourismusbüros
- Effiziente Datensicherung und -wartung durch zentrale Serverlösung
- Integration in alle eingesetzten Kommunalsysteme möglich

Vorteile für Tourismusverantwortliche:

- Alle touristisch relevanten Auswertungen der Daten auf Knopfdruck verfügbar
- Aussagekräftige Prognoserechnungen als Basis für Planung, Controlling und Steuerung
- Ein permanenter Informationsvorsprung für die Tourismusverantwortlichen



In der Praxis bewährt, von Experten empfohlen.

Die Region Wörthersee hat die Elektronische Gästemeldung eingeführt und den TourismusMonitor getestet. Ihre Erfahrung ist eine Empfehlung.

Der vom Villacher IT-Unternehmen Net4You entwickelte TourismusMonitor wurde als Pilotprojekt in der Region Wörthersee einem ausführlichen Praxistest unterzogen. Die Erfahrungen sind äußerst positiv. Die Region Villach/Warmbad – Faaker See – Ossiacher See hat mit der Einführung der elektronischen Gästemeldung in einer Reihe von Betrieben und Gemeinden ebenfalls sehr gute Erfahrungen gemacht.



Gernot Riedel,
Geschäftsführer
Region Wörthersee

„Je mehr Betriebe mit der elektronischen Gästemeldung arbeiten, desto aussagekräftiger sind die Daten. So können wir mit dem TourismusMonitor die verfügbaren Daten schneller für touristische Zwecke verwerten, Marketing-Aktionen noch besser steuern und Märkte noch gezielter bearbeiten. Also neue Möglichkeiten, wie wir sie früher in dieser Qualität einfach nicht zur Verfügung hatten.“



StR Peter Weidinger,
Tourismusreferent
Stadt Villach

„In Villach wurde die elektronische Gästemeldung eingeführt und wir machen damit die besten Erfahrungen, zumal vor allem auch die Beherbergungsbetriebe die Vorteile durch die papierlose Abwicklung schätzen. Damit verfügen wir über optimale statistische Entscheidungsgrundlagen für unsere regionalen Marketing-Aktivitäten, und davon profitiert die gesamte Region.“



Bgm. Valentin Happe
Vizepräsident
Kärntner Gemeindebund

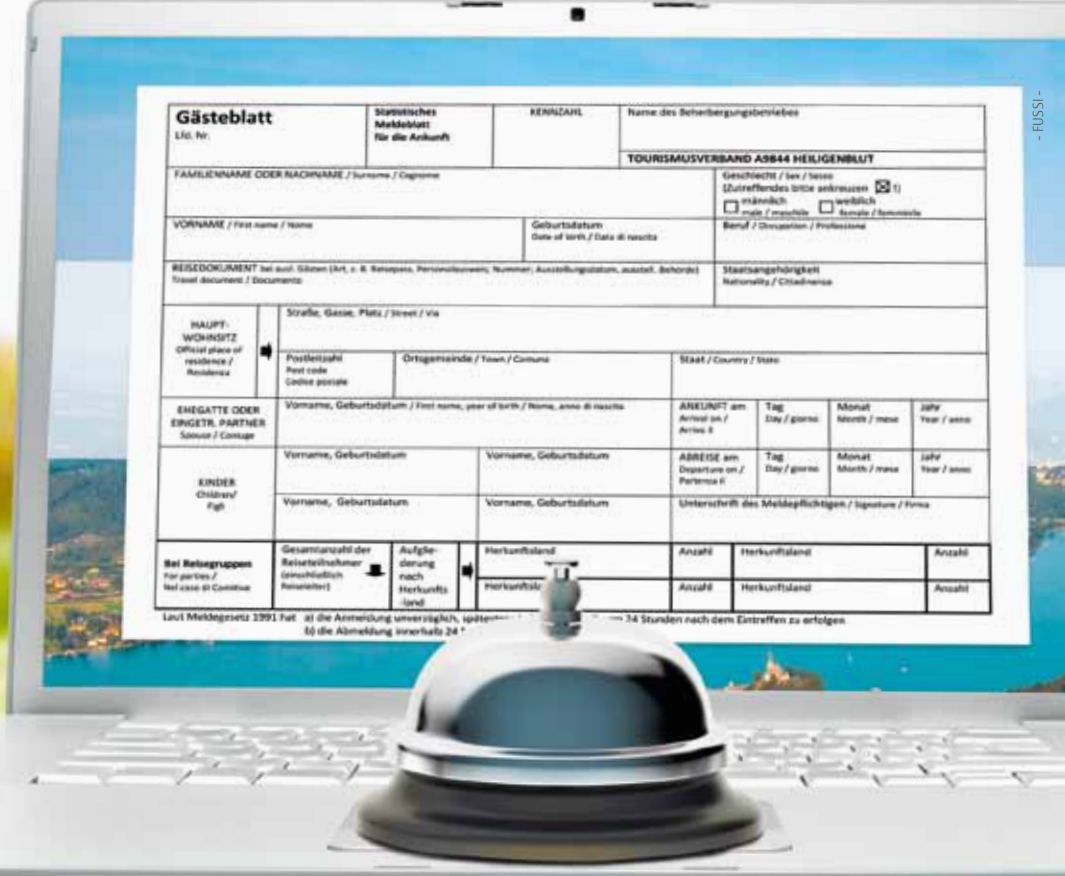
„Die elektronische Meldung der Gästenächtigungen sorgt für eine wesentliche Vereinfachung in der Verwaltung. Auf Dauer werden daher auch Kosten eingespart. Wenn effizienter gearbeitet werden kann, profitieren davon die Betriebe und die Gemeinden. Als Bürgermeister einer Tourismusgemeinde kann ich das elektronische Gästeblatt und den TourismusMonitor wirklich empfehlen.“



Angelika Safron,
FKK Camping Müllerhof
Keutschach am See

„Wir arbeiten seit 2009 mit der Online-Gästemeldung und möchten sie nicht mehr missen. Wir ersparen uns dadurch viel Zeit und sind mit den Meldungen immer am neuesten Stand. Voraussetzung ist ein entsprechendes Programm für die Gästeverwaltung mit einer Schnittstelle zum Elektronischen Gästeblatt, und das funktioniert bei uns auf Knopfdruck.“

Großer
Vorsprung,
großzügig
gefördert.



Erstklassige Innovation für Kärnten. Landesrat Dr. Josef Martinz fördert die Anschaffung mit 50 Prozent!

Als Gemeinde- und Tourismusreferent des Landes Kärnten ist es mein Bestreben, Sie in Ihrer Arbeit auf betrieblicher, kommunaler und regionaler Ebene bestmöglich zu unterstützen. Mit der umfassenden elektronischen Gästemeldung und dem TourismusMonitor gelingt unserem Land ein zukunftsweisender Innovations(vor-)sprung mit spürbaren Verbesserungen in den Abläufen – vom Betrieb über die Gemeinde bis zur Tourismusregion. Es steht Ihnen ein wirksames Erfassungs-, Controlling- und Steuerungsinstrument zur Verfügung, welches entscheidend mithilft, Verwaltungsaufwand zu reduzieren und touristische Aktivitäten vor Ort besser zu planen und zu steuern.

Ich begrüße und fördere daher gerne die kärntenweite Einführung des elektronischen Gästeblasses für die Beherbergungsbetriebe und Gemeinden, sowie die Installation des TourismusMonitors für die Gemeinden und Tourismusregionen. Die Förderung für die einmaligen Anschaffungskosten beträgt 50 Prozent! Nützen Sie daher jetzt diese neuen Möglichkeiten zu Ihrem Vorteil und für Ihren Erfolg!

Herzlichst, Ihr



Nähere Informationen erhalten Sie beim
Gemeindeinformatikzentrum Kärnten GIZ-K GmbH
Kohldorfer Straße 98 • 9020 Klagenfurt am Wörthersee
T: 0463 240280 • F: 0463 240280-15 • E: office@giz-k.at

LANDESRAT
DR. JOSEF MARTINZ
Referent für Tourismus, Gemeinden und Wirtschaft

Förderung – Projektlaufzeit bis 31.12. 2011.

Impressum: Herausgeber: Amt der Kärntner Landesregierung, Gemeinde- und Tourismusreferat, Arnulfplatz 1, 9020 Klagenfurt am Wörthersee.